

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 6.7.2020Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 20634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Landkreis Osnabrück startet FFH-Managementplanung**

**Osnabrück.** Nächster Schritt bei der Umsetzung der FFH-Richtlinie: Der Landkreis startet jetzt mit der Managementplanung und will in Kooperation mit den Flächeneigentümern individuelle Lösungen finden.

In den vergangenen Jahren hat der Landkreis bereits den Großteil der FFH-Gebiete in der Region unter nationalen Schutz gestellt. Dies geschah durch Naturschutz-, Landschaftsschutzgebiete und geschützte Landschaftsbestandteile. Die Verordnungen definieren den rechtlichen Rahmen mit Verboten und Freistellungen. Die bereits veröffentlichten Verordnungen sind online unter „terra-natura2000.de/gebiete“ abzurufen.

Die Planung soll den Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sowie den regionalen und örtlichen Besonderheiten Rechnung tragen. Der Erfolg hängt in großem Maße von der Kooperation mit Flächeneigentümern und -nutzenden ab. Die Umsetzung des Managementplanes soll daher in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten erfolgen, wie es die FFH-Richtlinie ausdrücklich vorsieht.

Als eine Plattform zum Austausch zwischen dem behördlichen Naturschutz sowie Interessenvertretern aus Land-, Forst- und Wasserwirtschaft zum Thema FFH-Managementplanung dienen dabei unter anderem die TERRA.vita-Gebietskooperationen „Artland/Hase“ und „Nördlicher Teutoburger Wald/Wiehengebirge“. Informationen zu den Kooperationen sind erhältlich unter der oben genannten Internetseite.

Bei fortschreitender Planung werden sich weitere, kleinere und flächenbezogene Arbeitsgruppen bilden. Zu diesen wird die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises einladen. Den Behörden im Landkreis werden die Managementpläne als die naturschutzfachliche Leitlinie (vergleichbar mit einem Gewässerentwicklungsplan oder einem Pflege- und Entwicklungsplan) für Maßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung der FFH-Gebiete dienen. Zum Beispiel bei der Planung von Kompensationsflächen oder angehenden Flurbereinigungsverfahren.

Die Managementpläne beinhalten Beschreibungen von Vorhaben, die im jeweiligen Gebiet umgesetzt werden sollen, um die jeweils gebietsspezifischen Erhaltungs-, Wiederherstellungs- oder Entwicklungsziele zu erreichen.

Ausführliche Informationen zum Thema FFH und Managementplanung im Landkreis Osnabrück sind erhältlich unter https://www.landkreis-osnabrueck.de/bauen-umwelt/umwelt-wasser/umweltinformationen sowie der Internetseite der Gebietskooperationen unter terra-natura2000.de.

Interessenten, die sich in den Planungsprozess einbringen möchten, können sich an folgende Adresse wenden: natura2000@lkos.de. Nach Fertigstellung werden die Pläne öffentlich einsehbar sein.

**Bildunterschrift:**

In den Gebietskooperationen Artland/Hase und Nördlicher Teutoburger Wald/Wiehengebirge tauschen sich Interessenvertretungen der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und des Naturschutzes mit dem behördlichen Naturschutz zum Thema Fauna-Flora-Habitat im Landkreis Osnabrück aus.

Foto: Natur- und Geopark TERRA.vita